



## PRESSEMITTEILUNG

### **Charmante Besserwiserei, rattenscharfe Knaller und gehobener Blödsinn**

»Kulturimbiss Lippe« geht in die dritte Runde

**Kreis Lippe, 20. April 2023.** Leckere Kulturhappen, in wunderschönen Kulissen, bei sommerlichen Temperaturen – dafür steht der „Kulturimbiss Lippe“. Nach den erfolgreichen Rundfahrten, die der zur mobilen Bühne umgebaute Imbisswagen 2021 und 2022 absolviert hat, gibt es auch im Sommer 2023 wieder knusprige Live-Kultur. Die Lipperinnen und Lipper können sich auf vier Kabarett- und Musikabende an besonderen Orten unter freiem Himmel freuen. Tickets und nähere Informationen gibt es ab sofort online unter [www.landesverband-lippe.de](http://www.landesverband-lippe.de).

„Gemeinsam mit den Städten bzw. Gemeinden Barntrop, Dörentrop, Extertal und Schlangen sowie unserem Standort Lemgo und in bewährter Kooperation mit dem Kulturbüro-OWL können wir nun schon zum dritten Mal diese Veranstaltungsreihe anbieten, darüber freue ich mich sehr“, sagt Jörg Düning-Gast, Vorstandsvorsteher des Landesverbandes Lippe. „Das macht Hoffnung auf eine dauerhafte Verankerung dieser Reihe im lippischen Kulturkalender, denn inzwischen hat der Imbisswagen viele Fans gewonnen, die jedes Jahr von Ort zu Ort mitreisen“, betont Düning-Gast. „Ermöglicht werden die Auftritte dank der großzügigen Unterstützung unserer Sponsoren, der Lippischen Landesbrandversicherung AG, dem Unternehmen Weidmüller sowie den Sparkassen in Lippe, dafür gebührt ihnen besondere Anerkennung.“ Nicht zuletzt sei auch der Medienpartner – die „Lippische Landes-Zeitung“ – ein wichtiger Faktor für den Erfolg des „Kulturimbiss Lippe“, so Düning-Gast.

Den Auftakt macht die Kabarettistin Carmela de Feo alias La Signora am Samstag, dem 17. Juni 2023, im Innenhof von Schloss Brake, dem Hauptsitz des Landesverbandes Lippe. Carmela de Feo ist anrühlich, schlüpfzig, böseartig, verrückt und: vor allem komisch. Sie singt, spielt, tanzt, stalkt, talkt und lacht – und zieht so das Publikum in ihren Bann. In Lemgo präsentiert sie ihr Programm „Meine besten Knaller“ – ein bunter Abend mit der kleinen, charmanten, schwarzen, italienischen Ratte aus dem Ruhrpott ist garantiert! Zum Ausklang des Abends wird das Claxy Duo mit seiner unwiderstehlichen Mischung aus brasilianischer Musik, Afrobeat, Pop und elektronischer Musik die Zuhörerinnen und Zuhörer verzaubern.

Ende August gibt es dann mit drei Terminen eine „geballte Ladung“ Kulturhappen mit zwei Künstlern, die praktisch zu den Künstlern der „ersten Stunde“ des Kulturimbisses zählen: Am Freitag, dem 18. August 2023, lädt Ingo Börchers ein in den Innenhof von Schloss Barntrop. Am Samstag, dem 19. August 2023, hat der Imbisswagen Matthias Brodowy an Bord, auf Einladung der Gemeinden Dörentrop und Extertal-Bösingfeld kommt er zur Musikmuschel Schwelentrop. Und am Sonntag, dem 20. August 2023, legt Matthias Brodowy einen weiteren Stopp ein, am Seniorenzentrum Oesterholz in der Gemeinde Schlangen.

Ingo Börchers könnte getrost das Label „charmanter Besserwisser“ verliehen bekommen, aber vielleicht ist er auch einer der bestinformierten Wortkünstler, die derzeit die deutschsprachigen Bühnen bespielen. Mit akribischer Recherche und treffsicherem Humor spürt er die Absurditäten des Alltags auf und gießt sie in ebenso verblüffende wie unterhaltsame Worttiraden. Das ist Infotainment vom Feinsten!

Matthias Brodowy wurde von Kabarett-Legende Hanns Dieter Hüsch mit dem Kabarettpreis „Das Schwarze Schaf“, später dann mit dem „Prix Pantheon“ und dem „Deutschen Kleinkunstpreis“ ausgezeichnet. Er bietet politisches Kabarett mit klarer Kante und musikalischer Note, frönt als selbsternannter Vertreter für gehobenen Blödsinn aber stets auch der literarisch verschnürten Albernheit und dem anarchischen Nonsens.

Beim Kabarett-Musik-Abend am Schloss Brake kostet der Eintritt 20 Euro, die Tickets für die übrigen Kabarett-Abende kosten 15 Euro. Und nun heißt es: „Bühne frei“ für den „Kulturimbiss Lippe 2023“!

#### **Termine:**

##### **17. Juni 2023, 19:00 Uhr**

Carmela de Feo (La Signora) + Claxy Duo  
Schloss Brake, Innenhof, Schlossstr. 18, Lemgo  
Tickets: 20 €

##### **18. August 2023, 19:00 Uhr**

Ingo Borchers  
Schloss Bartrup, Obere Str. 70, Bartrup  
Tickets: 15 €

##### **19. August 2023, 20:00 Uhr**

Matthias Brodowy  
Musikmuschel Schwelentrup, Försterweg 9, Dörentrup  
Tickets: 15 €

##### **20. August 2023, 17:00 Uhr**

Matthias Brodowy  
Seniorenzentrum Oesterholz, Im Kleinen Bruch 1, Schlangen  
Tickets: 15 €

**Infos + Buchung unter [www.landesverband-lippe.de](http://www.landesverband-lippe.de)**

Abbildung: Haben den Startschuss zum „Kulturimbiss Lippe 2023“ gegeben (vorn, v.l.): Silvia Herrmann (Orga-Team des Landesverbandes Lippe), Jörg Düning-Gast (Verbandsvorsteher) und Carsten Hormes (Kulturbüro OWL) sowie (hinten, v.l.) Kabarettist Ingo Borchers, Frank Meier (Bürgermeister Extertal), Friso Veldink (Bürgermeister Dörentrup), Dirk Scherning (Bereichsleiter Sparkasse Paderborn-Detmold-Höxter), Christoph Vieregge (Kommunikation Sparkasse Lemgo), Petra Claes (Gemeinde Schlangen, Fachbereich Bildung und Organisation) und Marcus Duda (Pressesprecher und Marketingleiter Lippische Landesbrandversicherung).

Foto: LVL

#### Hintergrundinformation:

Der Landesverband Lippe ist Sachwalter des Vermögens des ehemaligen Landes Lippe. Er versteht sich als moderner Dienstleister für die rund 350.000 Menschen in Lippe. Seine Kernaufgabe ist die Finanzierung seiner Kultur- und Bildungseinrichtungen sowie die Förderung der kulturellen Vielfalt in Lippe. Eine weitere Kernaufgabe ist der Erhalt des ihm übertragenen Vermögens. Der Landesverband Lippe setzt sich darüber hinaus für Natur- und Denkmalschutz sowie für die Förderung des Tourismus in Lippe ein.

Zu den bedeutenden Einrichtungen und Vermögenswerten des Landesverbandes Lippe zählen: das Hermannsdenkmal mit der Waldbühne, die Externsteine, das Lippische Landesmuseum Detmold, die Lippische Landesbibliothek Detmold, das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake, die Lippische Kulturagentur, die Burg Sternberg, Denkmäler, Immobilien und Domänen, rund 15.700 Hektar naturnah und nachhaltig bewirtschafteter Wald sowie rund 3.300 Hektar landwirtschaftliche Flächen.